Befragung Lehrpersonen 2015/2016 SSP Mühlbach

Teilbericht

Allgemeine Angaben zu dieser Befragung

Abschlussdatum der Befragung:	05.04.2016
Verwendeter Fragebogen:	Fragebogen Lehrpersonen QR (GS,MS,OS) 2015/2016 GS MS
Per E-Mail eingeladene Befragte:	63
Anzahl verschickter/verteilter Papierfragebogen:	0
Total eingeladene Befragte:	63
Vollständig beantwortete Fragebogen:	54
Rücklaufquote:	85,7%
Teilweise beantwortete Fragebogen:	1
Rücklaufquote inkl. teilweise beantwortete Fragebogen:	87,3%

Angaben zu diesem Bericht

In diesen Teilbericht sind die Befragten einbezogen, auf welche die folgenden Eigenschaften zutreffen:

Tätigkeitsbereich (Wer an beiden Schulstufen tätig ist, kann beide ankreuzen.)	Ich bin an der Grundschule tätig. / Ich bin an der Mittelschule tätig.
Gruppierung der Ergebnisse nach folgendem Kriterium:	Tätigkeitsbereich (Wer an beiden Schulstufen tätig ist, kann beide ankreuzen.)
Anzahl der in diesen Bericht einbezogenen Befragten:	51

Ergebnisse der Fragen mit Antwortskala

Auf einen Blick: Die Fragen mit den höchsten und tiefsten Werten

5 höchste Werte	Ø
3.9 - Ich setze verschiedene Unterrichtsmethoden ein.	3,9
3.15 - Ich richte die Bewertung am persönlichen Lernzuwachs und nicht ausschließlich am Nachweis von Fehlern aus.	3,8
3.14 - Meine Bewertungen sind in ihrer Aussage klar und nachvollziehbar.	3,7
6.4 - Ich besuche regelmäßig Fortbildungen.	3,7
3.6 - Schüler und Schülerinnen mit Lernschwierigkeiten erhalten von mir wirksame Unterstützung.	3,7

5 tiefste Werte	Ø
3.3 - Mein Unterricht fördert die Auseinandersetzung mit dem schulischen Umfeld (Zusammenarbeit mit Vereinen und Betrieben, Museumsbesuche, Praktika, usw.).	2,9
4.11 - Die Schule bzw. die Lehrpersonen und die Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen des Heims verfolgen dieselben Ziele. (Bitte nur beantworten, falls der Schule ein Heim angeschlossen ist.)	2,9
7.2 - Die Schule setzt sich mit den Wiederholer- und Abbruchquoten kritisch auseinander.	3,0
4.10 - Die Nutzung der schulischen Strukturen von Außenstehenden (Wirtschaft, Weiterbildung, Sportvereine, ...) ist für alle Mitglieder der Schulgemeinschaft transparent.	3,1
4.5 - Konflikte und Schwierigkeiten werden an der Schule offen und direkt angesprochen.	3,1

Detailergebnisse

2 - Kontext und Ressourcen

		Qualitätseinschätzung: 1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu	Ø	3–4	N	KA
2.1 - Die Lern- und Arbeitsräume an der Schule entsprechen den Anforderungen zeitgemäßen Unterrichts.	Gesamt	2%	12%	51%	35%	3,2	86%	51	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.	3%	52%	45%		3,4	97%	33	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	6%	28%	50%	17%	2,8	67%	18	0
2.2 - Es stehen ausreichend Materialien und Hilfsmittel für die Unterrichtsgestaltung zur Verfügung.	Gesamt	8%	65%	27%		3,2	92%	51	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.	3%	61%	36%		3,3	97%	33	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	17%	72%	11%		2,9	83%	18	0

3 - Lern- und Erfahrungsraum

		Qualitätseinschätzung 1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu	Ø	3–4	N	KA
3.1 - Die Schüler und Schülerinnen haben die Möglichkeit, meinen Unterricht mitzugestalten und sich bei Entscheidungen einzubringen.	Gesamt	4%	58%		38%	3,3	96%	50	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.	6%	50%		44%	3,4	94%	32	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.		72%		28%	3,3	100%	18	0
3.2 - Fächerübergreifende Kompetenzen werden in meinem Unterricht eingeübt.	Gesamt	4%	50%		46%	3,4	96%	50	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.		59%		41%	3,4	100%	32	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	11%	33%		56%	3,4	89%	18	0
3.3 - Mein Unterricht fördert die Auseinandersetzung mit dem schulischen Umfeld (Zusammenarbeit mit Vereinen und Betrieben, Museumsbesuche, Praktika, usw.).	Gesamt	6%	23%	50%	21%	2,9	71%	48	2
	Ich bin an der Grundschule tätig.	7%	10%	60%	23%	3,0	83%	30	2
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	6%	44%	33%	17%	2,6	50%	18	0
3.4 - Die Lernenden werden zu sozialem Denken und Handeln herangeführt.	Gesamt	2%	30%		68%	3,7	98%	50	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.		28%		72%	3,7	100%	32	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	6%	33%		61%	3,6	94%	18	0
3.5 - Ich fördere individuelle Begabungen und besondere Fähigkeiten der Lernenden.	Gesamt		48%		52%	3,5	100%	50	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.		50%		50%	3,5	100%	32	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.		44%		56%	3,6	100%	18	0
3.6 - Schüler und Schülerinnen mit Lernschwierigkeiten erhalten von mir wirksame Unterstützung.	Gesamt		28%		72%	3,7	100%	50	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.		31%		69%	3,7	100%	32	0

		Qualitätseinschätzung 1 trifft nicht zu / 2 trifft eher nicht zu / 3 trifft eher zu / 4 trifft zu	Ø	3–4	N	KA
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	22% / 78%	3,8	100%	18	0
3.7 - Schüler und Schülerinnen aus anderen Sprach- und Kulturkreisen erhalten von der Schule Hilfen zur Eingliederung.	Gesamt	8% / 23% / 69%	3,6	92%	39	11
	Ich bin an der Grundschule tätig.	19% / 81%	3,8	100%	21	11
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	17% / 28% / 56%	3,4	83%	18	0
3.8 - Verschiedene Sprachen, Kulturen und Wertvorstellungen werden in meinem Unterricht thematisiert und respektiert.	Gesamt	4% / 30% / 66%	3,6	96%	47	3
	Ich bin an der Grundschule tätig.	41% / 59%	3,6	100%	29	3
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	11% / 11% / 78%	3,7	89%	18	0
3.9 - Ich setze verschiedene Unterrichtsmethoden ein.	Gesamt	14% / 86%	3,9	100%	50	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.	9% / 91%	3,9	100%	32	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	22% / 78%	3,8	100%	18	0
3.10 - Ich thematisiere den verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien in meinem Unterricht.	Gesamt	12% / 48% / 40%	3,3	88%	48	2
	Ich bin an der Grundschule tätig.	13% / 43% / 43%	3,3	87%	30	2
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	11% / 56% / 33%	3,2	89%	18	0
3.11 - Die zur Verfügung stehenden technischen Ressourcen nutze ich.	Gesamt	6% / 44% / 50%	3,4	94%	50	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.	6% / 41% / 53%	3,5	94%	32	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	6% / 50% / 44%	3,4	94%	18	0
3.12 - Aktuelle Ereignisse und Themen greife ich in meinem Unterricht auf.	Gesamt	4% / 8% / 42% / 46%	3,3	88%	50	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.	6% / 3% / 38% / 53%	3,4	91%	32	0

		Qualitätseinschätzung 1 trifft nicht zu / 2 trifft eher nicht zu / 3 trifft eher zu / 4 trifft zu	Ø	3–4	N	KA
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	17% / 50% / 33%	3,2	83%	18	0
3.13 - Die Kriterien der Leistungsbewertung werden im Lehrer- und Lehrerinnenkollegium abgestimmt und verbindlich festgelegt.	Gesamt	4% / 43% / 53%	3,5	96%	49	1
	Ich bin an der Grundschule tätig.	3% / 35% / 61%	3,6	97%	31	1
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	6% / 56% / 39%	3,3	94%	18	0
3.14 - Meine Bewertungen sind in ihrer Aussage klar und nachvollziehbar.	Gesamt	26% / 74%	3,7	100%	50	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.	25% / 75%	3,8	100%	32	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	28% / 72%	3,7	100%	18	0
3.15 - Ich richte die Bewertung am persönlichen Lernzuwachs und nicht ausschließlich am Nachweis von Fehlern aus.	Gesamt	24% / 76%	3,8	100%	50	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.	22% / 78%	3,8	100%	32	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	28% / 72%	3,7	100%	18	0
3.16 - Auf regelwidriges Verhalten der Schüler und Schülerinnen reagiere ich in angemessener Weise.	Gesamt	29% / 71%	3,7	100%	49	1
	Ich bin an der Grundschule tätig.	29% / 71%	3,7	100%	31	1
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	28% / 72%	3,7	100%	18	0

4 - Schulkultur und Schulklima

Qualitätseinschätzung: 1 trifft nicht zu | 2 trifft eher nicht zu | 3 trifft eher zu | 4 trifft zu

		1	2	3	4	Ø	3–4	N	KA
4.1 - Alle Mitglieder der Schulgemeinschaft begegnen einander mit Respekt und Wertschätzung.	Gesamt	8%	10%	42%	40%	3,1	82%	50	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.	3%	41%	56%		3,5	97%	32	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	22%	22%	44%	11%	2,4	56%	18	0
4.2 - Über grundlegende Ziele und Werte der Schule herrscht unter den Lehrpersonen Einigkeit.	Gesamt	6%	50%	44%		3,4	94%	50	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.		44%	56%		3,6	100%	32	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	17%	61%	22%		3,1	83%	18	0
4.3 - Die Zusammenarbeit der Lehrpersonen in Fachgruppen oder Klassenteams funktioniert gut.	Gesamt	2%	36%	62%		3,6	98%	50	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.		28%	72%		3,7	100%	32	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	6%	50%	44%		3,4	94%	18	0
4.4 - Die vereinbarten Regeln werden von den Lehrpersonen eingehalten.	Gesamt	8%	42%	50%		3,4	92%	50	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.		31%	69%		3,7	100%	32	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	22%	61%	17%		2,9	78%	18	0
4.5 - Konflikte und Schwierigkeiten werden an der Schule offen und direkt angesprochen.	Gesamt	4%	16%	44%	36%	3,1	80%	50	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.	6%	50%	44%		3,4	94%	32	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	11%	33%	33%	22%	2,7	56%	18	0
4.6 - Auf Anzeichen aller Formen von Gewalt reagiert die Schule bewusst und präventiv.	Gesamt	4%	10%	34%	52%	3,3	86%	50	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.		31%	69%		3,7	100%	32	0

		Qualitätseinschätzung 1 trifft nicht zu / 2 trifft eher nicht zu / 3 trifft eher zu / 4 trifft zu	Ø	3–4	N	KA
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	11% / 28% / 39% / 22%	2,7	61%	18	0
4.7 - Die Erziehungsberechtigten informiere ich über meine Lehr- und Erziehungstätigkeit.	Gesamt	43% / 57%	3,6	100%	49	1
	Ich bin an der Grundschule tätig.	45% / 55%	3,5	100%	31	1
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	39% / 61%	3,6	100%	18	0
4.8 - Die Erziehungsberechtigten erhalten von mir regelmäßig Rückmeldung über den Lernfortschritt ihres Kindes.	Gesamt	4% / 58% / 38%	3,3	96%	48	2
	Ich bin an der Grundschule tätig.	3% / 53% / 43%	3,4	97%	30	2
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	6% / 67% / 28%	3,2	94%	18	0
4.9 - Die Schule bindet kulturelle, wissenschaftliche, politische, wirtschaftliche und soziale Einrichtungen in schulische Veranstaltungen und Projekte ein.	Gesamt	16% / 53% / 31%	3,2	84%	45	5
	Ich bin an der Grundschule tätig.	59% / 41%	3,4	100%	29	3
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	44% / 44% / 12%	2,7	56%	16	2
4.10 - Die Nutzung der schulischen Strukturen von Außenstehenden (Wirtschaft, Weiterbildung, Sportvereine, ...) ist für alle Mitglieder der Schulgemeinschaft transparent.	Gesamt	5% / 15% / 45% / 35%	3,1	80%	40	10
	Ich bin an der Grundschule tätig.	8% / 44% / 48%	3,4	92%	25	7
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	13% / 27% / 47% / 13%	2,6	60%	15	3
4.11 - Die Schule bzw. die Lehrpersonen und die Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen des Heims verfolgen dieselben Ziele. (Bitte nur beantworten, falls der Schule ein Heim angeschlossen ist.)	Gesamt	Aus Datenschutzgründen keine Ergebnisanzeige (zu geringe Anzahl Nennungen).	–	–	<10	–
	Ich bin an der Grundschule tätig.	Aus Datenschutzgründen keine Ergebnisanzeige (zu geringe Anzahl Nennungen).	–	–	<10	–
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	Aus Datenschutzgründen keine Ergebnisanzeige (zu geringe Anzahl Nennungen).	–	–	<10	–

5 - Schulführung

		Qualitätseinschätzung 1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu	Ø	3–4	N	KA
5.1 - In der Schule ist eine positive Führungspräsenz spürbar.	Gesamt	4%	6%	47%	43%	3,3	90%	49	1
	Ich bin an der Grundschule tätig.			47%	53%	3,5	100%	32	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	12%	18%	47%	24%	2,8	71%	17	1
5.2 - Die Schulführungskraft bindet die Lehrpersonen in Entscheidungsprozesse ein.	Gesamt	6%	10%	33%	51%	3,3	84%	49	1
	Ich bin an der Grundschule tätig.	3%		38%	59%	3,6	97%	32	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	18%	24%	24%	35%	2,8	59%	17	1
5.3 - Die Schulführungskraft kümmert sich in ausgewogenem Maß um Verwaltungsaufgaben und pädagogische Belange.	Gesamt	6%	35%		58%	3,5	94%	48	2
	Ich bin an der Grundschule tätig.		34%		66%	3,7	100%	32	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.		19%	38%	44%	3,3	81%	16	2
5.4 - Die Schulführungskraft ist für meine Probleme und Anliegen zugänglich.	Gesamt	2%	4%	30%	63%	3,5	93%	46	4
	Ich bin an der Grundschule tätig.	3%		27%	70%	3,7	97%	30	2
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	6%	6%	38%	50%	3,3	88%	16	2
5.5 - Das Schulsekretariat arbeitet fachlich kompetent.	Gesamt	2%	49%		49%	3,5	98%	47	3
	Ich bin an der Grundschule tätig.		48%		52%	3,5	100%	31	1
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	6%	50%		44%	3,4	94%	16	2

6 - Professionalisierung und Schulentwicklung

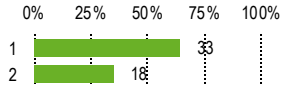
		Qualitätseinschätzung 1 trifft nicht zu / 2 trifft eher nicht zu / 3 trifft eher zu / 4 trifft zu	Ø	3–4	N	KA
6.1 - Die Schulentwicklung wird durch interne Evaluation unterstützt.	Gesamt	2% / 28% / 70%	3,7	98%	47	3
	Ich bin an der Grundschule tätig.	20% / 80%	3,8	100%	30	2
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	6% / 41% / 53%	3,5	94%	17	1
6.2 - Ich hole mir Feedback von verschiedenen Seiten (Schüler und Schülerinnen, Kollegen und Kolleginnen, Eltern, ...).	Gesamt	2% / 39% / 59%	3,6	98%	49	1
	Ich bin an der Grundschule tätig.	3% / 38% / 59%	3,6	97%	32	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	41% / 59%	3,6	100%	17	1
6.3 - Ich nutze Hospitationen zur Verbesserung meiner Unterrichtsqualität.	Gesamt	2% / 4% / 27% / 67%	3,6	94%	48	2
	Ich bin an der Grundschule tätig.	26% / 74%	3,7	100%	31	1
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	6% / 12% / 29% / 53%	3,3	82%	17	1
6.4 - Ich besuche regelmäßig Fortbildungen.	Gesamt	4% / 18% / 78%	3,7	96%	50	0
	Ich bin an der Grundschule tätig.	12% / 88%	3,9	100%	32	0
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	11% / 28% / 61%	3,5	89%	18	0

7 - Wirkungsqualitäten

		Qualitätseinschätzung 1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu	Ø	3–4	N	KA
7.1 - Die Abgänger und Abgängerinnen der Schule verfügen über die erforderlichen Kompetenzen für die Fortführung des Bildungsweges.	Gesamt	2%	56%		42%	3,4	98%	43	7
	Ich bin an der Grundschule tätig.		50%		50%	3,5	100%	26	6
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	6%	65%		29%	3,2	94%	17	1
7.2 - Die Schule setzt sich mit den Wiederholer- und Abbruchquoten kritisch auseinander.	Gesamt	11%	14%	36%	39%	3,0	75%	28	22
	Ich bin an der Grundschule tätig.	15%	38%		46%	3,2	85%	13	19
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	7%	27%	33%	33%	2,9	67%	15	3
7.3 - Die Schule hat einen guten Ruf.	Gesamt	2%	15%	45%	38%	3,2	82%	40	10
	Ich bin an der Grundschule tätig.	8%	40%		52%	3,4	92%	25	7
	Ich bin an der Mittelschule tätig.	7%	27%	53%	13%	2,7	67%	15	3

Ergebnisse der Fragen mit Mehrfachauswahl

1 - Tätigkeitsbereich (Wer an beiden Schulstufen tätig ist, kann beide ankreuzen.)



1	Ich bin an der Grundschule tätig.	65%
2	Ich bin an der Mittelschule tätig.	35%
Nennungen (N)		51

Erläuterungen und Auswertungshinweise

Gliederung des Berichts

Der Ergebnisbericht ist nach Fragetypen gegliedert.

Zuerst werden die Ergebnisse der Fragen mit Antwortskala angezeigt, gefolgt von den Fragen mit Einfachauswahl, Mehrfachauswahl und den Antworten auf offene Fragen (falls vorhanden).

Die Reihenfolge der Fragen im Ergebnisbericht kann deshalb von jener im Fragebogen abweichen.

Fragetypen

Fragen mit Antwortskala

Bei den Fragen mit Antwortskala geben die Befragten eine Einschätzung zu einer Reihe von Aussagen auf einer Skala von 1 bis 4 ab (z. B. 1=«Aussage trifft nicht zu», 4=«Aussage trifft zu»).

Je nach Fragebogen können eine Antwortspalte (Qualitätseinschätzung) oder zwei Antwortspalten (Qualitätseinschätzung und Veränderungsbedarf) enthalten sein.

Fragen mit Einfachauswahl oder Mehrfachauswahl

Bei Fragen mit Einfachauswahl stehen verschiedene Antwortmöglichkeiten zur Verfügung, von denen die Befragten eine (und nur eine) auswählen können.

Bei Mehrfachauswahlfragen können die Befragten mehrere Antwortoptionen auswählen.

Beide Fragetypen können verwendet werden, um die Befragungsergebnisse nach darin enthaltenen Kategorien auszuwerten.

Offene Fragen

Bei offenen Fragen wird nach einer Einschätzung oder Meinung gefragt, ohne dass Antwortmöglichkeiten zur Auswahl gestellt werden.

Begriffe, Symbole, Abkürzungen

Ø (Durchschnittswert)

Bei Fragen mit Antwortskala gibt dieser Wert den Durchschnitt (Mittelwert) der gegebenen Antworten an. Bei einer Skala von 1 bis 4 bezeichnet der Wert 2,5 den Neutralitätswert.

Qualitätseinschätzung/ Veränderungsbedarf

Bei Fragen mit Antwortskala zeigen die Grafiken die Verteilung der Antworten auf die Antwortoptionen in Prozent und in absoluten Zahlen.

Bei Teilberichten werden lediglich die Prozentzahlen angegeben.

Theoretisch liegt die Summe der Prozentzahlen bei 100 Prozent. Praktisch kann dieser Wert wegen Rundungsungenauigkeiten manchmal aber auch leicht darüber oder darunter liegen.

N (Nennungen)

Anzahl der Personen, die eine Einschätzung oder Antwort auf die Frage abgegeben haben.

Nicht mitgezählt sind jene, die die Option «Keine Angabe» ausgewählt haben.

Bei Teilberichten bezeichnet N die Zahl jener Befragten, für die die angegebenen Auswahlkriterien zutreffen und die gleichzeitig eine Antwort auf die Frage gegeben haben. Falls N kleiner ist als 10, werden aus Datenschutzgründen keine Ergebnisse angezeigt, um die Anonymität der Befragten zu gewährleisten.

KA (Keine Angabe)

Anzahl der Personen, die auf diese Frage die Option «Keine Angabe» angekreuzt haben.

3–4

Prozentsatz der Befragten, die bei einer Frage mit Antwortskala die Einschätzung 3 oder 4 angekreuzt haben. Wegen Rundungsungenauigkeiten kann es zwischen den Zahlen in der Grafik und dem Wert in der Spalte «3–4» zu kleinen Abweichungen kommen.

Auswertungshinweise

Rücklaufquote

Die Rücklaufquote zeigt Ihnen, auf welche Resonanz die Befragung gestossen ist. Analysieren Sie die Quote anhand folgender Fragen: Entspricht der Rücklauf unseren Erwartungen? Gibt es organisatorische oder inhaltliche Gründe für einen besonders guten bzw. mangelhaften Rücklauf? Was lässt sich für eine nächste Befragung daraus lernen?

Fragen mit höchsten / tiefsten Werten

Höchste Werte: Sie können auf Stärken hinweisen: Da sind wir gut. Darauf können wir stolz sein. Wie können wir diese Stärken auch in Zukunft pflegen und ihnen Sorge tragen?

Tiefste Werte: Sie können ev. auf Schwächen hinweisen: Das behindert unsere Arbeit. Daran müssen wir arbeiten. Womit haben diese Schwächen zu tun? Entspricht das Ergebnis unseren Erwartungen? Wie können wir die Sicht der Beteiligten besser verstehen lernen?

Veränderungsbedarf: Hier müssen wir ansetzen: Da zeigen sich Optimierungsmöglichkeiten. Warum werden Veränderungen hier als notwendig erachtet? Was passiert, wenn keine Massnahmen umgesetzt werden? Können wir damit leben? Wie können wir uns verbessern?

Hinweis: *Je nach Befragungsergebnissen können die «tiefsten Werte» vergleichsweise hoch ausfallen und deshalb als positive Werte (und nicht als «Schwäche») gewertet werden.*

Durchschnittswerte

Qualitätseinschätzung: Durchschnittswerte oberhalb von 2,5 liegen im positiven Bereich, Werte unterhalb von 2,5 im negativen Bereich.

Der Prozentsatz der Befragten, die eine der zwei positiven Antworten (3–4) angekreuzt haben, zeigt auf einen Blick, bei welchen Qualitätsaussagen die Zufriedenheit vergleichsweise hoch ist und bei welchen sie eher tief ist.

Auf Grund der konkreten Fragestellung sollte von der Schule geklärt werden, ab wann aus Sicht der Betroffenen und Beteiligten von einem positiven Ergebnis gesprochen werden kann.

Veränderungsbedarf: Werte oberhalb von 2,5 bezeichnen einen klaren Veränderungsbedarf.

Der Prozentsatz der Befragten, die Veränderungen als eher nötig bis dringend nötig einschätzen (Antworten 3–4), zeigt auf einen Blick, wo der Veränderungsbedarf vergleichsweise hoch bzw. eher tief eingeschätzt wird. Auf Grund der konkreten Fragestellung muss die Schule beurteilen, wie der eingeschätzte Veränderungsbedarf angesichts der Möglichkeiten und Ressourcen der Schule priorisiert werden soll.

Verteilung der Antworten

Bei Fragen mit Antwortskala zeigt die Verteilung der Antworten, wie stark die Antworten variieren. Je kleiner die Varianz ist, desto treffender charakterisiert der Durchschnittswert die Verteilung. Bei einer breiten und ausgewogenen Verteilung der Antworten, müssen die Gründe dafür genauer analysiert werden.

Weiterführende Fragen

Bedeutung der Ergebnisse
Was bedeutet das Ergebnis für die einzelnen Personen, für verschiedene Gruppen wie Fach- oder Klassenlehrpersonen, für die gesamte Schule, für Schüler/innen, für Eltern etc.? Was bedeutet das Ergebnis für mich als Lehrperson? Für uns als gesamte Schule? Was heisst dies für meine/unsere Schüler/innen?

Bezug zu Erfahrungen und anderen Datenquellen
Habe ich dieses Ergebnis erwartet? Bestätigt es meine Erfahrungen? Bin ich überrascht oder irritiert, weil das Ergebnis nicht mit meinen Erfahrungen übereinstimmt? Gibt es weitere Informationsquellen, die wir beiziehen könnten, um die Evaluationsergebnisse zu bestätigen oder zu relativieren?

Zusammenhänge und Hintergründe
Welche Zusammenhänge erkennen wir zwischen den einzelnen Ergebnissen? Welche Erklärungen für bestimmte Stärken und Schwächen bieten sich an? Mit welchen Kernaussagen fassen wir unsere Erkenntnisse zur Qualität unserer Schule zusammen?

Folgerungen und Massnahmen
Welche Schlussfolgerungen ziehen wir aus den Ergebnissen? Was für Ziele setzen wir uns? Mit welchen Massnahmen werden wir sie realisieren? Welchen Zeitrahmen setzen wir uns?

Weitere Informationen

Unter folgendem Link finden Sie weitere Tipps und Tricks, wie Sie bei der Auswertung der Ergebnisse vorgehen und dabei alle Anspruchsgruppen einbeziehen können.

http://www.iqesonline.net/auswertungstipps/